

## Unser Angebot.

### Basler Fachstelle für Eltern mit Kindern von 0 - 5 Jahren

Die Elternberatung Basel-Stadt (EB) bietet ein differenziertes Beratungsangebot für Eltern mit Kindern ab Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten. Neben der körperlichen Entwicklung des Kindes wird seine Lebenswelt berücksichtigt. Das Gedeihen eines Kindes ist auch von seinem sozialen Umfeld abhängig, darum richtet sich die Beratung auf das Wohl der ganzen Familie aus. Zentrale Aufgabe ist die Prävention und Gesundheitsförderung im Frühbereich. Das Angebot steht allen Familien offen, ist in Basel kostenlos und bietet:

- Beratung in den Beratungsstellen mit u. ohne Voranmeldung
- Telefonische Beratung
- Teilnahme an Kursen oder Gesprächsrunden
- Beratung bei Eltern zu Hause

### Themen

Das Team der EB berät zu Themen wie Stillen und anderen Ernährungsfragen, zu Entwicklung, Pflege, Schlaf, Gesundheit, bei einfachen medizinischen Problemen oder psychosozialen Fragen. Stellen sich Eltern Erziehungsfragen oder stehen sie nach der Geburt eines Kindes vor neuen Herausforderungen, können sie von langjähriger Erfahrung und qualifizierten Aus- und Weiterbildungen der Beraterinnen profitieren. Das Team ist in Basel gut vernetzt, arbeitet interdisziplinär, organisiert bei Bedarf Entlastung für die Familien und vermittelt an andere Fachstellen und Fachleute weiter.

### Sprachen

Beraten wird auf Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Serbisch, Kroatisch und Rumänisch. Für Beratungsgespräche in anderen Sprachen wird gerne ein/e Übersetzer/in organisiert.

### Dank

Ein grosses Dankeschön gebührt den Spenderinnen und Spender, welche die Elternberatung auch dieses Jahr finanziell unterstützt haben. Sie werden im Bericht des Vereins einzeln verdankt. Die Kurse Bewegter Lebensstart finden mit finanzieller Unterstützung der Abteilung Gesundheitsförderung und Prävention des Gesundheitsdepartements des Kantons Basel-Stadt statt. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. In der Beratungsstelle Stephanus kommt uns die Vermieterin, die Evangelisch Reformierte Kirche, mit einem grosszügigen Rabatt bei der Miete entgegen. Herzlichen Dank!

### Tel. Beratung & Beratung mit und ohne Voranmeldung der Beratungsstelle Freie Strasse 35:

Montag-Freitag 08.00-12.00 & 14.00-17.00 (ausser Mittwochvormittag).

Informationen & Öffnungszeiten der Beratungsstellen: Treffpunkt Breite, Kontaktstelle für Eltern und Kinder 4055, Kontaktstelle Eltern und Kinder St. Johann, KLÿCK Quartiertreffpunkt, Familienzentrum FAZ Gundeli, Beratungsstelle Stephanus, Beratungsstelle Quartierraum Schoren, Eltern Kind Zentrum MaKly, ELCH Eltern Centrum Hirzbrunnen, Hebammenpraxis Riehen, Freizeitzentrum Landauer, Riehen finden Sie unter: [www.elternberatungbasel.ch](http://www.elternberatungbasel.ch)

### Elternberatung Basel-Stadt

Freie Strasse 35

4001 Basel

Tel 061 690 26 90

Fax 061 690 26 91

[info@elternberatungbasel.ch](mailto:info@elternberatungbasel.ch)

[www.elternberatungbasel.ch](http://www.elternberatungbasel.ch)

[www.baslerfamilien.info](http://www.baslerfamilien.info)

### Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen oder Vereinsmitglied werden?

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.vereinfuerkinderbetreuung.ch](http://www.vereinfuerkinderbetreuung.ch)

### Spenden-Konto:

Verein für Kinderbetreuung Basel, 40-7524-9  
(Vermerk: Elternberatung Basel-Stadt)

# Was Eltern hilft, ist gut für die Kinder.



Jahresbericht Verein für Kinderbetreuung Basel 2019

Elternberatung Basel-Stadt

## Miriam Müller Gudenrath, Geschäftsleiterin Verein für Kinderbetreuung Basel.

«Ja, die Zeit vergeht und man fängt an, alt zu werden“, sagte Pippi. „Im Herbst werde ich zehn Jahre alt und dann hat man wohl seine besten Tage hinter sich.»

Im Jahr 2010 durfte ich die Leitung der Elternberatung, damals Mütter- und Väterberatung Basel-Stadt, übernehmen. Blickt man über die letzten zehn Jahre zurück, hat die Elternberatung eine beachtliche Entwicklung gemacht. Das Team hat sich vergrössert, das Angebot wurde orientiert an den Bedürfnissen und Anliegen von Familien mit Babys und Kleinkindern stetig erweitert, weiterentwickelt und ausgebaut. Die Elternberatung hat ihre besten Tage nicht hinter sich und fängt auch nach weit mehr als zehn Jahren nicht an alt zu werden. Sie schaut im Gegensatz zu Pippi auf über 100 Jahre Bestehen zurück. Das Team – teils mit Jahrzehnten Praxis und Erfahrung – bringt eine gewisse Gelassenheit verbunden mit einer hohen Professionalität mit. Aber auch Schwung und Engagement für die Anliegen der Eltern und Kinder – jetzt und in Zukunft. Was wohl Pippi heute mit ihren 75 Jahren sagen würde? Vielleicht «Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt». Eins wäre gewiss: In Pippis Welt würden Kinder auch heute in einem kind- und entwicklungsgerechten Umfeld aufwachsen. Auch wenn sie dieses wohl anders umschreiben würde...

### Jahresrückblick

Im Jahr 2019 liessen sich 2'648 Familien mit 3'075 Kindern telefonisch, bei sich zu Hause oder in einer der elf Beratungsstellen beraten, besuchten einen Kurs ein Angebot. Es fanden total 12'198 Beratungen statt, davon 503 Hausbesuche. Die Anzahl der Beratungen ist im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen. Insgesamt wurden etwas weniger Hausbesuche als im Vorjahr in Anspruch genommen. Im Jahr 2019 erhielten wir deutlich weniger Geburtsmeldungen aus den Geburtskliniken als in den Vorjahren. Wir erreichten die Familien mit einem Neugeborenen darum teils nicht oder verspätet. Allenfalls wirkte sich dieser Sachverhalt auf die Zahl der Hausbesuche aus. Im Austausch mit den Kliniken arbeiten wir an einer Verbesserung im Ablauf mit den Geburtsmeldungen. Alle Kurs- und Gruppenangebote erfreuten sich einer guten Nachfrage. Die Kurse „Bewegter Lebensstart“ und die Babymassagekurse waren gut ausgelastet. Auch

die Kurse in den Quartiertreffpunkten, speziell für quartierverbundene Familien, wurden rege besucht. Die Erziehungskurse, Trageberatung, die Gesprächsrunden zum Thema Bindung, die „Kurse für werdende Eltern“ und der Still-Lunch fanden regelmässig statt.

### Tagungen und Weiterbildung

Die Beraterinnen besuchten die Tagung des Schweizerischen Fachverbands der Mütter- und Väterberatung und verschiedene Fachtagungen (ZFF-Tagung, Ebenraintagung). Weiter wurden diverse spezifische Weiterbildungen (EEH Basic Bonding, SAFE @ Mentorin) begonnen und/oder abgeschlossen.

### Personelle Veränderungen

Mitte 2019 beendeten Frau Raffaella Oberli, Beraterin, und Monika Meyer, Co-Leiterin Elternberatung Basel-Stadt, ihre Tätigkeit bei der Elternberatung. Beiden gebührt ein herzlicher Dank für ihre Engagement im Team und für ihre wertvolle Arbeit mit den Eltern und Kindern. Frau Rahel Wanner übernahm interimistisch für fast ein Jahr die Co-Leitung, auch ihr gebührt ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz. Veränderungen sind nicht immer von allen gewünscht und Umsetzungen funktionieren nicht zwangsläufig wie geplant. Darum an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an das ganze Team, das Unsicherheiten aushalten musste und sich trotzdem engagiert für Eltern, Kinder und die Elternberatung einsetzte.

## Bilanz, Rechnung.

### Bilanz per 31.12.19

Aktiven	
Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	551'683.33
Forderungen aus Leistungserbr.	0.00
Andere Forderungen	-319.72
Aktive Rechnungsabgrenzung	6'790.50
<b>Anlagevermögen</b>	
Sachanlagen	0.00
Finanzanlagen	0.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>558'154.11</b>
Passiven	
Fremdkapital	
Verbindlich. aus Leistungserbr.	29'997.90
Andere kurzfristige Verbindlichk.	0.00
Kurzfristige Rückstellungen	22'425.05
Passive Rechnungsabgrenzung	1'100.45
Langfr. verzinsliche Verbindlichk.	0.00
Zweckgebundene Rücklagen	35'818.65
<b>Eigenkapital</b>	
Freies Eigenkapital Vorjahr	0.00
Gewinnreserven	437'454.74
Jahreserfolg Elternberatung	31'357.32
<b>Total Passiven</b>	<b>558'154.11</b>

### Erfolgsrechnung 2019

Betriebsertrag	
Leistungsabteilungen Kanton BS	1'009'553.00
Leistungsabteilungen Ausserkantonale	0.00
Leistungen an Personal und Dritte	28'224.94
Beiträge und Spenden	9'535.00
<b>Betriebsaufwand</b>	
Personalaufwand	-845'741.60
Honorare Leistungen Dritter	-14'819.75
Medizinischer Bedarf	-739.80
Lebensmittel und Getränke	-23.00
Haushalt	-3'128.06
Unterhalt und Reparaturen	-18'262.51
Raumaufwand	-69'064.00
Energie und Wasser	-1'139.61
Schulung, Ausbildung, Freizeit	0.00
Übriger Sachaufwand	-2'614.03
Verwaltungsaufwand	-60'254.61
<b>Erfolg vor Zinsen und Abschreibungen</b>	<b>31'525.97</b>
Finanz- und Wertschriftenerfolg	-168.65
Abschreibungen	0.00
Betrieblicher Nebenerfolg	0.00
Ausserordentlicher Erfolg	0.00
<b>Jahreserfolg</b>	<b>31'357.32</b>

### Fachgruppen, Veranstaltungen, Vernetzung & Öffentlichkeit

Der Elternberatung ist eine gute Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Netzwerk wichtig. Das Team und die Geschäftsleitung engagieren sich darum in verschiedenen Arbeits- und Fachgruppen. Die Beraterinnen nahmen an den Infoabenden der Kindergärten in Basel-Stadt und Riehen und an der Infomesse für Eltern mit Kleinkindern teil. Je eine Elternberaterin ist regelmässig an der Informationsveranstaltung der Frauenklinik des Universitätsospitals Basel und im Bethesda-Spital anwesend. 2019 fand ein Austauschtreffen mit den Hebammen Sektion Basel, Familystart und der Delegierten für die MVB BL statt. Eine Beraterin präsentierte die Elternberatung an der Fachveranstaltung des Netzwerks Kinderschutz „Gewaltbetroffenheit von Kindern bis 10 Jahre“ mit dem Schwerpunkt Kindeswohlgefährdung in der Elternberatung: was sagen die Eltern – was zeigt das Kind?

### Zahlen und Fakten: 2019

- wurden 2'648 Familien (VJ: 2'730) mit 3'075 Kindern (VJ: 3'169) beraten
- fanden total 12'198 Beratungen statt (VJ: 13'454) davon 503 Hausbesuche (VJ: 651)

- wurden 100 Mal Familien mit Unterstützung einer Übersetzerin beraten. 1'023 Mal wurde in der Beratungsstelle, auf Hausbesuch oder am Telefon in einer Fremdsprache beraten.
- wurden 30 Kurse „Bewegter Lebensstart“ durchgeführt: 13 für Kinder von 0-6 Monaten, sieben für Kinder von 7-12 Monaten und vier für Kinder im Alter von 1-2 Jahren.
- fanden 30 Babymassagekurse statt. Davon 10 in der Kontaktstelle St. Johann und 6 im Landauer in Riehen.
- konnten sieben Kurse für werdende Eltern durchgeführt werden.
- fanden sechs Erziehungskurse statt, davon ein Nachmittag mit Bilderbuch zusammen mit den Kindern
- fand 21 Mal Trageberatung statt.
- fand sechs Mal ein Still-Lunch statt
- und 17 Mal die Gesprächsgruppe zum Thema Bindung in Riehen
- wurde monatlich Beratung im Mutter-Kind-Haus Belvedere am Karpfenweg angeboten
- hospitierten mehrere Fachfrauen aus verschiedenen Berufen in den Beratungsstellen